

Großherzoglich Hessische L a n d - Z e i t u n g

Samstag, den 9. May 1807. *Nr.* 56.

Konstantinopel, vom 6. April.

Am 24ten März wurde den Janitscharen der gewöhnliche monatliche Sold ausbezahlt, und am 30ten März erhob sich der Großvezier, mit Mahomed's heiliger Zähne, ins große Lager, das sich bei Adrianopel bilden soll.

Es heißt, daß zwischen dem engl. Gesandten, Herrn Arbuthnot, und den engl. Admirals Uneinigkeit herrsche.

Livorno, vom 16. April.

Unsere Schifffahrt geht ziemlich lebhaft, und wird weder von den Engländern noch Russen gestört. — Die Stadt Ajaccio, der Geburtsort Napoleons des Großen, verschönert sich täglich. — Am 23ten März sind in Rom 2 Türken, Namens Deruise und Ali feierlich in der St. Peterkirche durch den Cardinal Somaglia getauft worden.

Aus Italien, vom 24. April.

Die Russen haben ihre meiste Truppen von der Insel Corzola abgezogen. — Die französische Truppen in Dalmatien bereiten sich zu einer Expedition gegen Cattaro vor.

Gegenwärtig stehen im Triaul noch die zwei franz. Divisiones Serras und Mar-mont. — Nunmehr haben auch die bisher im Königreich Petrurien gestandenen königliche spanischen Truppen Befehl zum Aufbruch erhalten, die Infanterie hat sich bereits in Bewegung gesetzt; ihre Marschroute ist über Verona nach Augsburg instradirt, wo sie am 20ten May ein-treffen sollen.

Neapel, vom 14. April.

Unser König Joseph ist auf seiner 21 Tage gedauerten Reise überall mit den herzlichsten Ausprägungen der Freude und Liebe von den Einwohnern aufgenommen worden. — Da die benachbarte Insel Capri noch von den Engländern besetzt ist, so wur-

de jüngsthin in der Stille ein Korps von 3000 Mann, worunter ein Schweizerregiment, hier eingeschifft, um die dortige Besatzung zu überfallen. Da aber sich der Wind des Nachts änderte, so mußte die Expedition nach Bajas zurück kehren.

Wien, vom 29. April.

(Aus der Hofzeitung.) Die vor Konstantinopel gestandene engl. Flotte, unter den Admiraten Duckworth, Louis und Sidney Smith, soll sich zuerst nach Malta, alsdann, mehreren Nachrichten zufolge, an die egyptischen Küsten gewendet, sich daselbst mit einer zugleich aus England und Sizilien (aus letzterem befindet sich namentlich das 6000 Mann starke Korps des Generalleutenants Frazer, der in Messina stand, dabei) eingetroffenen Transportflotte vereinigt, und in der Gegend von Alexandrien Truppen ans Land gesetzt haben. — Auf der Höhe von Tenedos wurden die Engländer durch die zahlreichere Flotte des russ. Vizeadmirals Sinavin ersezt, welche die Meerenge von Konstantinopel blockirt hält. Ein Versuch der Russen, das Kastel von Tenedos durch einen überraschenden Sturm wegzunehmen, mißlang.

Am 16. März kam der neue Kapudan Pascha mit seiner Eskadre aus dem Meere von Marmora zurück, schiffte die Mannschaft bei Gallipoli aus, und legte sich darauf beim Sommerlustschlosse Beschiktasch vor Anker.

Czerny George hat sich der Raja von Zwornik bemächtigt, blockirt das Felsen-schloß gleiches Namens, und bedroht die Hauptstadt Bosniens, Serajvo.

Es benähigt sich auch die Nachricht, daß Czerny Georges mit einem starken Korps serbischer Insurgenten auf Widdin los-marschirt.

Die neuen Rekruten, welche zur Ergän-